

## appenzellbern

Interessengemeinschaft Appenzell – Bern (IGAB) - [www.appenzellbern.ch](http://www.appenzellbern.ch)

---

### **Kommende Anlässe (was ist wann los):**

Eingeladen sind jeweils alle Mitglieder und Gönner sowie Gäste

#### **Freitag, 17. Oktober, 20 Uhr** (keine Voranmeldung):

**Öffentlicher kultureller Filmabend** im ehemaligen Kino Marabu an der Kreuzstrasse 7 (neben dem Restaurant Capriccio) in Zollikofen.

Nach dem musikalischen Auftakt des Chörlis geniessen wir gemeinsam den Film „z'Alp“. Mit ausdrucksstarken Bildern gewährt der Streifen von Thomas Rickenmann einen Einblick in die atemberaubenden Bergkulissen von drei Alpen (AI/SZ/BE), und die charakteristischen Sennen machen den Film zu einem wahren Wellnesserlebnis für's Gemüt.

Wie eben im Kino üblich gibt's in der Pause die Gelegenheit, etwas zu trinken und zu knabbern. Parkplätze gibt es einige beim Kino selber und in der Umgebung (z.B. bei Aldi). Die mit dem ÖV anreisenden Besucher fahren bis RBS Station Oberzollikofen und erreichen das Kino zu Fuss in 3 Minuten.

#### **Sonntag, 23. November ab 9.30 Uhr** (mit Voranmeldung):

**Jodler-Zmorge mit anschliessender „Stobete“** mit Musik, Gesang und Festwirtschaft im Kirchgemeindesaal Schlossgut in Münsingen.

Für Frühaufsteher und Morgenbuffet-Fans steht ab 9.30 Uhr ein Jodler-Zmorge à discretion bereit. Wer es jedoch eher etwas später ohne Zmorge bevorzugt, ist so ab 11.30 Uhr gerade richtig zur eigentlichen „Stobete“. Ab diesem Zeitpunkt wird ein Festwirtschaftsbetrieb allfällig Hungerleidende erlösen. Ab 10.30 Uhr ist für Unterhaltung vom Chörli und einer vielseitigen Musikkapelle gesorgt. Am späteren Nachmittag so gegen 15 Uhr werden dann den beiden Formationen schätzungsweise die Stücke langsam ausgehen...

Voranmeldung bitte über E-Mail [alkosch@bluewin.ch](mailto:alkosch@bluewin.ch) oder Tel. 031 731 30 40.

Parkplätze sind beim Schlossgut vorhanden.

#### **Sonntag, 18. Januar 2015, 17 Uhr:**

**Mitgliederversammlung** im Restaurant Hähli Thörishaus.

### **Aus dem Vereinsleben**

#### **Geburtstage:**

**75:** Emil Peterer von Spiez (30. Juli), Doris Bühlmann-Lutz von Liebefeld (10. August) und Arnold Knechtle von Worb (28. August)

**80:** Othmar Hersche von Bern (1. Juli) und Werner Breu von Bern (1. August)

**90:** Am 23. August wurde der Hackbrettspieler Karl Rechsteiner 90 Jahre alt. Aus diesem Anlass zeichnet am Sonntag, 21. September 2014, 14 bis 15 Uhr, Radio SRF 1 in der Rubrik „Menschen und Horizonte“ ein Porträt vom Jubilar

**92:** Heinrich Signer von Münsingen (geboren 2. August)

**95:** Heidi Staub von Reichenbach i.K. (geboren 31. Juli).

Allen Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, gute Gesundheit sowie viele gefreute Momente und beglückwünschen sie herzlich zu ihren Geburtstagen.

### **Langjährige Mitgliedschaften (ab 25 Jahren):**

21 Personen dürfen wir 2014 gratulieren zu ihrer treuen runden Mitgliedschaft im ehemaligen Appenzellerverein Bern resp. bei der IG appenzellbern, verbunden mit der Hoffnung, alle noch lange zum Mitgliederkreis zählen zu dürfen.

Nebst den 14 im letzten Mitteilungsblatt erwähnten Mitgliedern sind noch 7 Jubilare im zweiten Semester zu beglückwünschen:

**45 Jahre:** Käthi Christen-Grabherr von Büchslen

**40 Jahre:** Pius Breu von Jegenstorf und Doris Bühlmann-Lutz von Liebefeld

**35 Jahre:** Urs Wiederkehr von Allmendingen, Gerda Ruprecht-Gmünder von Ostermundigen und Margrit Zaugg-Lutz von Ins

**25 Jahre:** Willy Tinner von Bern

### **Todesfälle:**

Erst noch hatten wir von Erwin Lutz' altersbedingten Austritt aus unserm Verein berichtet. Nun ist er leider am 16. Juni im 94. Lebensjahr von uns geschieden.

Anfang August erreichte uns die Mitteilung, dass auch Jakob Rechsteiner aus Niederscherli im 89. Lebensjahr verstorben ist.

Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

### **Rückkehr ins Bernbiet:**

Von Elisabeth Styger-Koch erhielten wir die folgenden Zeilen:

„Nach 20 Jahren wieder im Appenzellerland, richte ich meinen Blick erneut in die Zukunft, hin zu einem Neubeginn und hoffentlich zu einer neuen Beheimatung. Ich kehre nach Bern zurück, in die Liegenschaft Am Hof Köniz, ein ZukunftsWohnen für Menschen in der zweiten Lebenshälfte. Ich freue mich auf die neuen Begegnungen und Erfahrungen.“

Wir heissen Bethli wieder herzlich willkommen in ihrer alten Wahlheimat!

### **„Aus der Werkstatt eines Bundesrates“**

So heisst der Titel des neu erschienen Buches unseres Ehrenmitglieds Alt-Bundesrat Arnold Koller, das eben im Stämpfli Verlag AG erschienen und in einer Buchpremiere präsentiert worden ist. Otto Kellenberger durfte als ehemaliger Präsident des Appenzellervereins und Fourier seines Kadis dabei sein und ein handsigniertes Buch entgegennehmen.

Damit ist nach „Grissini und Alpenbitter“ von Ruth Metzler-Arnold und „Härte, Herz und Humor“ von Philippe Reichen über Bundesrat Hans-Rudolf Merz das dritte Appenzeller Bundesratsbuch erschienen.

Mit freundlichen Grüssen  
Christian Lauchenauer

### **Jassrunde im Bahnhof Weissenbühl sucht Nachwuchs**

Seit Jahrzehnten besteht im Rahmen des Appenzellervereins resp. von „appenzellbern“ eine Jassgruppe, die durch den plötzlichen Hinschied von Jakob Rechsteiner wieder ergänzt werden möchte. Die verbleibenden Jasser Koni Alder, Hannes Meier und Hans Bosshard hoffen sehr mit diesem Aufruf einen geeigneten Jasspartner oder auch Jasspartnerin zu finden.

*Anforderungen:* Gute Kenntnisse im Schieberjass mit „onenu“ und „obenabe“; es wird mit deutschen Jasskarten im Restaurant Bahnhof Weissenbühl Bern gespielt, jeweils einmal im Monat an einem Donnerstag von 1400 – 1700 Uhr.

Mit einer kurzen Mitteilung an Hans Bosshard (Tel 031 071 38 62) oder an die Kollegen könnte der gemütliche Jassbetrieb wieder aufgenommen werden. Wir freuen uns auf ein Echo!

Hans Bosshard



### **Rückblick auf den Brätle-Abend vom 18. Juni 2014**

Das Pfadiheim Rüfenacht konnte am Mittwochabend des 18. Juni 32 Appenzeller-Gäste zum traditionellen Brätleabend beherbergen. Erfreulicherweise waren darunter auch die fünf Kinder der Familien Neff und Dörig, die sich so blendend zu beschäftigen wussten, dass sich deren Eltern ungestört dem „Höckle und Gnüsse“ zuwenden konnten. Selbst zu einen internationalen Anstrich unserer Veranstaltung verhalfen uns Gäste von Marlies Stark, zwei Auslandschweizerinnen aus Korsika, die an den vom Chörli vorgetragenen Liedern und Zäuerli resp. Ruggusserli ihre helle Freude hatten.

Sven Dörig als neues Vorstandsmitglied zeichnete erstmals als Gastgeber und durfte sich bei Hildegard Koller für die leckeren Süssigkeiten aus ihrem Backofen bedanken. Peter Grubenmann übernahm wie gewohnt die arbeitsintensive Feuerstelle und verhalf so den Gästen in kürzester Zeit zu ihren sehnsüchtig erwarteten Grilladen. Ein gelungener Abend klang beim späten Einnachten gemütlich aus.

CL

